



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Thiel.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

ligt eine Meile unter St. Amarien / und etwas weiter oberhalb Sulz und Murbach / nahend dem besten Schloß Grundstein an der Thura oder Thurflus gelegen. Stadt und Schloß wird ins Sundgau / die Vorstadt Rattenbach aber bereits ins Ober-Elß gerechnet / weil besagter Fluß das Sundgau und Elß allhier scheidet. Hat nahend ein schön und wolerbauetes Schloß auf einem Berg / die Engelburg genannt. Dieser Ort ist vor diesem Oesterreichischer Regierung / und in die Grafschaft Pfirt gehö. ig gewesen / durch den Frieden-Schluß aber samt dem Sundgau an die Krone Frankreich gekommen. A. 1674. im November / wurde das Schloß allhier / darinn Französische Besatzung gelegen / von denen Allirten erobert / und mit 200. Mann besetzt.

Tharis.

Tharis oder Theris ist ein Benedictiner Mönchs-Abtey in der Würzburgischen Diöces / 5. Meilen von Bamberg / beynahend dem Wasser Mayn nach / gelegen.

Themar.

Themar ist ein Chur und Fürstlich Sächsisches Städtlein / in der Grafschaft Henneberg an der Werr.

Thiel.

Thiel ist eine veste Hansee-Stadt in Geldern / wann man von Nieuwegen nach Bommel reiset / den General Staaten gehö. rig. Ihr Gebiet wird das Thielerswerth genennet / ligt an der rechten Seiten der Waal /

zwo Meilen oder 3. Stund gehens von Bom-
mel / 4. Stunde von der Andreas-Schanz.
Und ob sie wol auf einer Seiten mit Morast/
auf der andern aber mit der Bael umgeben/
so ist sie doch noch über das durch die Kunst
mit Bollwerken und Schanzen auf das beste
verwahrt. Ist vor Jahren eine mächtige
Handelsstadt gewesen.

Thienen.

Thienen ist eine vornehme Stadt in Bra-
bant / und dessen Landes Theil / so man
vorzeiten das Haspengau / oder Hasbaniam
genennet hat / 3. Meilen von Löwen gelegen.
An. 1649. thate das Wasser um diese Stadt
grossen Schaden / also / daß allein derselbe
allhier auf eine Tonne Goldes / und darüber/
geschäget ward.

Thierenstein.

Thierenstein ist ein Städtlein / Kloster und
Schloß in Unter-Oesterreich / an der Do-
nau / und eine Meil Weegs oberhalb der
Stadt Stein. Das Schloß ist im ehemali-
gen Krieg zerstöret worden.

Thierhausen.

Thierhausen ist ein Benedictiner-Kloster
in Ober-Bayern / an dem Fisch-reichen
Fluß Ach oder Vich / nicht weit vom Lech/dren
Meilen von Augsburg / und so viel auch von
Ehonaumerth / an einem gar lustigen und
fruchtbaren Ort / und auf einem erhöhten
Hügel gelegen / so Herzog Thassilo / ums
Jahr Christi 770. erbauet / Kaiser Lotharius
I. aber wieder aufgerichtet / und folgendes die
von